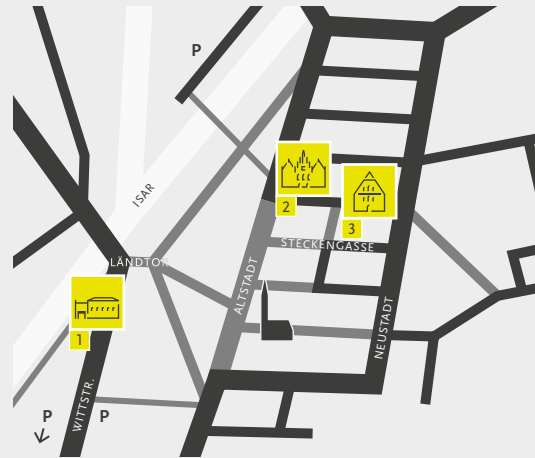


HYGIENEMASSNAHMEN UND ABSTANDSREGELN ZUR EINDÄMMUNG DES CORONAVIRUS

- Wenn Sie sich krank fühlen, bleiben Sie bitte zuhause!
- Melden Sie sich vorher für die Tagung an. Ohne eine vorherige Anmeldung ist der Zutritt abhängig von der noch vorhandenen Anzahl an zugelassenen Plätzen.
- Geben Sie Ihre Kontaktdaten zur Nachverfolgung vor Betreten der Tagung an (Vorname, Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer, Aufenthaltszeitraum). Gerne können Sie hierfür auch den ausliegenden QR-Code der Corona Warn-App nutzen. Ohne eine Registrierung ist ein Zutritt nicht erlaubt!
- Verzichten Sie auf Händeschütteln!
- Tragen Sie eine FFP2-Maske.
- Halten Sie überall einen Mindestabstand zu anderen Personen von 1,5 m ein. Vermeiden Sie die Bildung von Gruppen.
- Waschen Sie sich regelmäßig und gründlich die Hände.
- Husten oder niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Taschentuch.

Wir freuen uns, diese Tagung in Präsenz abhalten zu können. Mit gegenseitigem Verständnis für die wichtigen Hygiene- und Abstandsregelungen können wir weiter gemeinsam zur Eindämmung des Coronavirus beitragen und solche Veranstaltungen genießen.



VERANSTALTUNGSORTE IN LANDSHUT

- 1 Stadtsäle Bernlochner, Ländtorplatz 2 (Vorträge)
- 2 Rathaus Prunksaal, Altstadt 315 (Vortragskonzert am Mittwoch, 28.07.2021)
- 3 Salzstadel, Steckengasse 308 (Abendvortrag am Donnerstag, 29.07.2021)

ANMELDUNG

- 📄 Aufgrund der Hygiene-Maßnahmen ist die vorhandene Platzzahl stark begrenzt. Eine Anmeldung für einzelne Tage oder Abendveranstaltungen ist daher unbedingt erforderlich. Bitte richten Sie diese per E-Mail an Verena.Linseis-Meier@landshut.de

- 📖 Die Vorträge werden nach der Tagung in einem gemeinsamen Tagungsband veröffentlicht.

☎ 08 71 / 9 22 38 90 | museen@landshut.de | www.museen-landshut.de

Foto: Jahrgangsverzeichnis des Landshuter Heiliggeistspitals, StadtALA Band 21 – Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Stadtarchivs Landshut · Gestaltung: Kreativioi.de

Literatur und Text

IM UMKREIS DES
LANDSHUTER HOFES UND
IN DER STADT BIS 1503

TAGUNGSPROGRAMM

28. BIS 30. JULI 2021

VERANSTALTER

Museen der Stadt Landshut &

Professur für deutsche Literatur und Sprache in Bayern,

Universität Augsburg

MUSEEN
DER STADT
LANDSHUT

UNA
Universität
Augsburg
University

Freundeskreis
Stadtmuseum
Landshut e.V.

Stadt
Landshut

MI 28.07.2021

Anreise

14:00–14:45 *Kaffee*
Dr. Franz Niehoff (Direktor der Museen der Stadt Landshut):
Begrüßung
**Dr. Verena Linseis-Meier (Landshut) &
Prof. Dr. Klaus Wolf (Augsburg):**
Begrüßung & Einführung

14:45–15:30 **Prof. Dr. Klaus Wolf (Augsburg):**
Ze Landeshuote und anderswa – zum literarischen Leben
an den Höfen der Wittelsbacher bis 1400 im Vergleich
zu konkurrierenden Dynastien

15:30–16:15 **Prof. Dr. Tobias Bulang (Heidelberg):**
Die Landshuter Renner-Fragmente. Wissens- und
bildungsgeschichtliche Perspektiven

16:15–16:30 *Pause*

16:30–17:15 **Prof. Dr. Florian Kragl (Erlangen):**
Minnesang in Landshut? Konradin etc.

17:15–18:00 **Max Tewes M.A. (Landshut):**
Gebrauchstexte und Textgebrauch – Das Jahrtags-
verzeichnis des Landshuter Heiliggeistspitals.
Pragmatische Schriftlichkeit im Landshut des
15. Jahrhunderts

18:30–20:00 *Abendessen*

20:30 *Rathaus Prunksaal* 2

Dr. Thomas Haslinger (2. Bürgermeister):
Begrüßung

**Ensemble Leones: Prof. Dr. Marc Lewon (Basel),
Sabine Lutzenberger (Augsburg) & Prof. Baptiste
Romain (Basel)**

Bote, nu sage ze Landeshuote

Gesprächskonzert mit den baierischen Liedern Neidharts

DO 29.07.2021

9:00–9:45 **PD Dr. Klaus Kipf (München):**
Der Fürstenspiegel ›Wiewol all menschen erstlich
entsprungen aus ainer wurzel Adam‹ im Kontext der
politischen Traktate für die bayerischen Herzöge im
15. Jahrhundert

9:45–10:30 **Priv.-Doz. Mag. Dr. phil. Andrea Hofmeister (Graz):**
*Hienach volgt vonn dem kochenn vnd hat gemacht
meyster Eberhart ein koch herczog Heinrichs zu Landshut.*
Kulinarhistorisch-kritische Überlegungen zum sog.
Kochbuch Meister Eberhards von Landshut im Kontext
spätmittelalterlicher Kochrezepttext-Überlieferung

10:30–10:45 *Kaffeepause*

10:45–11:30 **Dr. des. Antje Thumser (Berlin):**
Gedruckt von N. Wurm zu Lantzshüt – Außergewöhn-
liches dynastisches Wissen in einem wittelsbachischen
Stammbaum und einem Geschichtswerk von 1501

11:30–12:15 **Prof. em. Dr. Alois Schmid (München):**
Spuren des Humanismus bei Veit Arnpeck

12:15–13:00 **Thomas Stangier M.A. (Landshut):**
Die »Sieben letzten Worte Jesu am Kreuz« – Rand-
bemerkungen zum Chorbogenkruzifix von St. Martin
in Landshut

13:30–15:00 *Mittagspause*

15:00–17:00 *Kulturprogramm, Stadtführungen*

18:30–19:30 *Salzstadel* 3

Abendvortrag

Prof. em. Dr. Jan-Dirk Müller (München):
Der deutsche Frühhumanismus und die frühneuzeit-
liche Funktionseleite

20:00 *Abendessen*

FR 30.07.2021

9:00–9:45 **Prof. Dr. Christof Paulus (München):**
Individuelles und kollektives Erleben? Methodische
Fragen an die erzählenden Texte zur Landshuter
Hochzeit 1475

9:45–10:30 **Prof. Dr. Cora Dietl (Gießen):**
Der Traum vom Türkenkrieg ... wessen Traum?
Lochers ›Spectaculum de regibus‹ als Huldigungs-
spiel für Georg den Reichen

10:30–11:15 **Dr. Eric Burkart (Trier):**
Die Verschriftlichung der Kampfkunst im Spätmittel-
alter – Landshuter Expertenkulturen des Kämpfens
am Beispiel der Werke von Paul Kal und Hans Wurm

11:15–11:30 *Kaffeepause*

11:30–12:15 **Dr. Franz Niehoff (Landshut):**
Die ›Landshuter Hochzeit‹ als Bühne für kulturelles
Selbstverständnis. Fallstudien zur ›Lesbarkeit‹ der
Kleidung

12:15–13:00 **Prof. Dr. Franz Körndle (Augsburg):**
Das Begräbnis Georgs d. Reichen und die Choral-
pflege im Kloster Seligenthal

13:00–13:45 *Verabschiedung & Abreise*

